

Germany-Senftenberg: Health and safety services

OJ S 145/2023 31/07/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: LMBV Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH

Postal address: Knappenstr. 1

Town: Senftenberg

NUTS code: DE40B Oberspreewald-Lausitz

Postal code: 01968

Country: Germany

E-mail: Janine.Kaestner@lmbv.de

Telephone: +49 3573844272

Fax: +49 3573844643

Internet address(es):

Main address: <http://www.lmbv.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <http://www.lmbv-einkauf.de>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <http://www.lmbv-einkauf.de>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Unternehmen des Bundes

I.5. Main activity

Other activity: Bergbausanierung

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Rahmenvereinbarung Leistungen zu "Sperrbereichsbearbeitung/

Anlagensicherheitsbearbeitung/ Sicherheitsbefahrungen" im Sanierungsbereich Lausitz

Reference number: 2404300127

II.1.2. Main CPV code

71317200 Health and safety services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Sperrbereichsbearbeitung umfasst alle Leistungen im Zusammenhang mit der Befahrung, Aufnahme und Dokumentation der Sperrbereichssicherung in den Sanierungsbereichen Lausitz sowie der Aufbereitung und Pflege der gewonnenen Daten in den Datenbanken und GIS-Systemen des Auftraggebers, inklusive Rapportsystem bis zur Mängelabstellung.

Die Anlagensicherheitsbearbeitung umfasst alle Leistungen im Zusammenhang mit der sicherheitstechnischen Befahrung, Aufnahme und Dokumentation der technischen Anlagen im Sanierungsbereich Lausitz, inklusive Rapportsystem zur Mängelabstellung.

Die Sicherheitsbefahrungen umfassen alle Leistungen im Zusammenhang mit der Teilnahme und Dokumentation von Sicherheitsbefahrungen im Sanierungsbereich Lausitz, der Durchführung und Dokumentation von sonstigen Befahrungen.

Sonstige operative ingenieurtechnischen Leistungen im Zusammenhang mit "Sperrbereichsbearbeitung/ Anlagensicherheitsbearbeitung/ Sicherheitsbefahrungen".

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 1 630 120,27 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

75241000 Public security services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE402 Cottbus, Kreisfreie Stadt

NUTS code: DE403 Frankfurt (Oder), Kreisfreie Stadt

NUTS code: DE406 Dahme-Spreewald

NUTS code: DE407 Elbe-Elster

NUTS code: DE40B Oberspreewald-Lausitz

NUTS code: DE40C Oder-Spree

NUTS code: DE40G Spree-Neiße

NUTS code: DED2C Bautzen

NUTS code: DED2D Görlitz

Main site or place of performance: Sanierungsbereich Lausitz (LDS, OSL, CB, SPN, EE, BZ, GR, FF, LOS)

II.2.4. Description of the procurement

Es sind Leistungen im Rahmen des "Sperrbereichsbearbeitung/ Anlagensicherheitsbearbeitung/ Sicherheitsbefahrungen" zu erbringen. Diese umfassen neben der Befahrung, Dokumentation, Datenpflege und Organisation eines Rapportsystems auch operative ingenieurtechnische Leistungen.

- Sperrbereichsbearbeitung

Für alle vorhandenen und künftigen geotechnischen Sperrbereiche sind bei der Sperrbereichsbearbeitung folgende Leistungen im gesamten Sanierungsbereich Lausitz jeweils einmal jährlich zu erbringen.

- Erstellung von Unterlagen zur Befahrung/ Begehung der Sperrbereichsgrenzen
- Befahrung bzw. Begehung aller Sperrbereichsgrenzen (aktuell 128 Sperrbereiche) inkl. aller Schnittstellen zum öffentlichen Raum und Foto-Dokumentation aller Sicherungspunkte
- Übernahme der Sicherungspunkte und Schnittstellen in die Datenbanken und ins Kartenwerk der LMBV

- Abgleich der Schnittstellen mit eventuell vorhandenen Verkehrsrechtlichen Anordnungen
- Dokumentation aller Mängel und Fehlstellen an der Sperrbereichssicherung
- Erstellung von Unterlagen zur Mängelbeseitigung
- Führung eines Rapportsystems zu den Kontrollen und Nachkontrollen
- sonstige operative ingenieurtechnische Leistungen im Zusammenhang mit der Befahrung und Dokumentation

- Anlagensicherheitsbearbeitung

Für alle vorhandenen und künftigen technischen Anlagen (wasserwirtschaftliche Nutzung), die sich im Eigentum der LMBV befinden und durch vertraglich gebundene Unternehmen bewirtschaftet werden, sind folgende Leistungen im gesamten Sanierungsbereich Lausitz jeweils einmal jährlich zu erbringen.

- Erstellung von Unterlagen zur Befahrung/ Begehung der technischen Anlage
- sicherheitstechnische Befahrung/ Begehung aller technischen Anlagen in der Lausitz (aktuell 45 Anlagen in Ostsachsen und 47 Anlagen in Brandenburg)
- Foto-Dokumentation der aktuellen Anlagen-Sicherheit
- Durchführung von Sicht- und ggf. Funktionskontrollen zur Gewährleistung der anlagentechnischen und öffentlichen Sicherheit
- Sichtung und Bewertung der anlagenbezogenen SGD's
- Foto-Dokumentationen der aufgenommenen Mängel
- Erstellung von Unterlagen zur Mängelbeseitigung
- Führung eines Rapportsystems zu den Kontrollen und Nachkontrollen
- operative ingenieurtechnische Leistungen im Zusammenhang mit der Befahrung und Dokumentation

- Sicherheitsbefahrungen

Für die Sicherheitsbefahrungen sind folgende Leistungen im gesamten Sanierungsbereich Lausitz auf Anforderung zu erbringen.

- Teilnahme an Sicherheitsbefahrungen und Erstellung von Dokumentationen
- Führung eines Rapportsystems zu den Befahrungen
- ggf. Befahrung und Dokumentation nach Vorkommnissen, Ereignissen und Vandalismus
- operative ingenieurtechnische Leistungen im Zusammenhang mit der Befahrung und Dokumentation

Die Beauftragung der konkreten Leistungen erfolgt durch einen separaten auftragsbezogenen Leistungsabruf zur Rahmenvereinbarung sowie durch die Einweisungen vor Ort durch den AG. Die Leistungserbringung erfolgt diskontinuierlich entsprechend der jeweiligen Leistungsabrufe durch den AG.

Das Leistungsvolumen ist unverbindlich, ein Anspruch auf das Gesamtvolumen besteht nicht. Der Ansatz gilt der Angebotsauswertung zu vergaberechtlichen Zwecken.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 1 630 120,27 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/01/2024 End: 31/12/2025

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

- wiederkehrende Leistungen, jährliche Option für 2026 und 2027

- Die Beauftragung der Option erfolgt jährlich bis spätestens 30.09. des vorhergehenden Vertragsjahres.

Der Auftragnehmer hat keinen Anspruch auf die Weiterführung der optionalen Leistungen, selbst wenn die vorgenannten Bedingungen (s. Pkt. II.2.11) eintreten. (s. a. Pkt. II.2.11 Angaben zu Optionen).

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

- wiederkehrende Leistungen, jährliche Option für 2026 und 2027

- Die Beauftragung der Option erfolgt jährlich bis spätestens 30.09. des vorhergehenden Vertragsjahres.

Die Beauftragung der Option erfolgt unter nachfolgenden Bedingungen:

- die Planung entspricht dem vom Auftraggeber finanzierbaren Kostenrahmen

- Genehmigung und Freigabe der Leistungen für die Jahresscheiben 2026 und 2027 durch den RSB/ISB

- Entscheidung zur Internalisierung der Leistung

Der Auftragnehmer hat keinen Anspruch auf die Weiterführung der optionalen Leistungen, selbst wenn die vorgenannten Bedingungen eintreten.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

2404300127

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Folgende Angaben und Formalitäten, welche die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung nach § 44 VgV nachweisen, werden verlangt und sind vom Bieter mit dem Angebot einzureichen (631-EU-Punkt 3.1):

- Eintragung in das Berufs- und Handelsregister (wird seitens der Vergabestelle eingeholt) oder anderer Nachweis der erlaubten Berufsausübung.

Als vorläufiger Beleg der Eignung wird die Vorlage

- einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV bzw.

- einer Eigenerklärung zur Eignung nach Formblatt 124_LD akzeptiert.

- Eigenerklärung, dass keine Ausschlussstatbestände gemäß §§ 123, 124 und 125 GWB (Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen) bestehen.

Fremdsprachigen Dokumenten ist eine beglaubigte Übersetzung in die deutsche Sprache beizulegen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Folgende Angaben und Formalitäten, welche die finanzielle und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit nach VgV § 45 Absatz 1 Nr. 1 VgV und § 45 Absatz 4 Nr. 4 VgV nachweisen, sind mit dem Angebot einzureichen:

- Erklärung über den Gesamtumsatz der letzten 3 Geschäftsjahre (Angabe pro Jahr)
- Mitglieder einer Bietergemeinschaft und Leistungserbringer im Nachauftrag eines Bieters haben ebenfalls für den durch sie zu erbringenden Leistungsbereich den Gesamtumsatz und den Umsatz für vergleichbare Leistungen in den letzten 3 Geschäftsjahren anzugeben.

Als vorläufigen Beleg der Eignung wird die Vorlage

- einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV bzw.
 - die jeweilige Nummer des Bewerbers/ Bieters in den allgemein zugänglichen Listen, z. B. der Präqualifikationsdatenbank für den Liefer- und Dienstleistungsbereich der DIHK e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) bzw. einer Eigenerklärung zur Eignung akzeptiert.
 - Allgemeine Angabe des Wirtschaftsteilnehmers zur KMU: JA / NEIN (Kleinstunternehmen, kleineres Unternehmen oder mittleres Unternehmen gemäß der Definition in Empfehlung 2003 /361/EG der Kommission)
 - Der Nachweis, dass der Bieter nicht wegen Unzuverlässigkeit i.S. § 123 GWB von der Teilnahme am Vergabeverfahren auszuschließen ist, wird bei Erfordernis der Auszug aus dem Bundeszentralregister oder einer gleichwertigen Urkunde einer zuständigen Gerichts- oder Verwaltungsbehörde des Herkunftslandes abverlangt.
- Fremdsprachigen Dokumenten ist eine beglaubigte Übersetzung beizulegen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen, welche die technische und berufliche Leistungsfähigkeit nach § 46 VgV nachweisen, werden verlangt und sind vom Bieter mit dem Angebot einzureichen (631-EU-Punkt 3.1):

- geeignete Referenzen über ausgeführte Liefer- und Dienstleistungsaufträge der letzten 3 Jahre gerechnet ab dem Tag der Bekanntmachung
- durchschnittliche Anzahl der Beschäftigten und Zahl der Führungskräfte in den letzten 3 Jahren
- Angaben zu technischen Fachkräften/technischen Stellen die für die Leistungserbringung eingesetzt werden

Fremdsprachigen Dokumenten ist eine beglaubigte Übersetzung beizulegen

Minimum level(s) of standards possibly required:

NACHWEISE ODER EIGENERKLÄRUNG:

Das eingesetzte Personal zur sicherheitstechnischen Bewertung der technischen Anlagen hat:

- eine mindestens einjährige Erfahrung in der sicherheitstechnischen Bewertung von technischen Anlagen u./o. Arbeitsmitteln oder in der Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen,
- eine abgeschlossene Ausbildung zum Industriemeister oder eine höherwertigere technische Ausbildung.

Bei Einreichung einer Eigenerklärung mit dem Angebot sind die Nachweise sind vor Leistungsbeginn ohne gesonderte Aufforderung vorzulegen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with a single operator

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 28/08/2023 Local time: 09:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 09/10/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 28/08/2023 Local time: 09:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic invoicing will be accepted

VI.3. Additional information

Die Fläche, auf der die Leistungen erbracht werden, stehen unter Bergaufsicht: JA

Die Flächen, auf denen die Leistungen erbracht werden, befinden sich teilweise in

grundbruch- und setzungsfließgefährdeten Bereichen: JA

Bei fehlenden Nachweisen und Erklärungen behält sich der Auftraggeber vor, diese gemäß § 56 Abs. 2 VgV mit einer von ihm gesetzten Frist nachzufordern. Bieter können aber nicht darauf vertrauen, dass eine Nachforderung erfolgt.

Anlagen, die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind (631-EU-Punkt C):

- Formblatt 213 – Angebotsschreiben,
- Formblatt 234 – Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (wenn zutreffend),
- Formblatt 235 – Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen (wenn zutreffend),
- Formblatt 124_LD - Eigenerklärung zur Eignung,
- Kalkulation/Leistungskatalog (LV),
- Eigenerklärung wegen Art. 5k EU-VO Nr. 2022-576_Sanktionen

Anlagen, die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind (631-EU-Punkt D):

- Formblatt 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen.
- Angaben zur Preisermittlung und/oder Preisermittlungsgrundlagen (auf Verlangen des AG)

Die jeweiligen Lieferfristen und Termine werden mit den Einzelabrufen der zu erbringenden Leistungen mitgeteilt und gelten somit als Vertragsfristen. Abweichungen von den vorgegebenen Vertragsfristen, welche nicht vom AN zu verantworten sind, sind dem AG rechtzeitig schriftlich anzuzeigen (s. Leistungsbeschreibung).

Der Höchstwert für die mit dieser Rahmenvereinbarung abzurufenden Leistungen beträgt: 1.956.144,32 EUR

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Postal address: Villemomlber Str. 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

Fax: +49 2289499163

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

§ 160 Abs. 3 GWB schreibt vor:

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht gerügt hat,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: LMBV mbH

Postal address: Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH

Town: Senftenberg

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

26/07/2023